



## Ergebnisprotokoll

der 3. Sitzung des Jugendbeirates Vegesack

vom 11.01.2023, 18:15 Uhr

im Ortsamt Vegesack, großer Sitzungssaal

Sitzungsführung & Protokollerstellung:

Gunnar Sgolik

Teilnehmende:

Koray Köroglu, Nikita Giese, Yusuf Ünal, Anton Vormschlag, Jolina Wolf, Magdalena Klobus, Anna Udoh, Yasmin Lopes Santos

Entschuldigt:

Hannah Zeitz

Weitere Gäste:

Ortsamtsleiter Heiko Dornstedt, aus dem Beirat: Michael Alexander (stellv. Beiratssprecher) und Gabriele Jäckel (Beiratsmitglied).

---

Gunnar begrüßt alle anwesenden und stellt fest, dass die Einladung alle erreicht hat. Er stellt kurz die Tagesordnung vor und beginnt direkt mit der Sitzung

### TOP 1 - Rückblick auf die 2. Sitzung

Die Sitzung wurde von allen als konstruktiv und inhaltlich verständlich empfunden. Es gab keine weitere Wortmeldung

### TOP 2 - Besprechung des Protokolls der 2. Sitzung vom 13.12.2022

Zum Protokoll gibt es keine Wortmeldungen oder Änderungswünsche. Das Protokoll wird damit einstimmig genehmigt.

### TOP 3 - Diskussion über die Nutzung einer Satzung oder einer Geschäftsordnung

Dem Jugendbeirat wurde ein Entwurf der Geschäftsordnung ausgeteilt und er wurde gebeten, diesen bis zur nächsten Sitzung zu überprüfen und Änderungswünsche in der nächsten Sitzung oder vorab mitzuteilen.

Koray bittet um eine Änderung in Bezug auf die Einstimmigkeit, einen gewählten Jugendbeiratssprecher einstimmig von seinem Amt entbinden zu können. Dies soll in den nächsten Entwurf einfließen.

## TOP 4 - Wahl der Jugendbeiratssprecher:innen

Der Jugendbeirat hat sich im Vorfeld Gedanken zu der Position der Jugendbeiratssprecher:innen gemacht. Man bevorzugt gemeinsam die Lösung, zwei gleichberechtigte Personen zu wählen. Weiterhin soll die Wahlzeit bei einem Jahr liegen, damit weitere Mitglieder des Jugendbeirates die Möglichkeit haben, diese Rolle im Laufe der Mitgliedschaft zu übernehmen.

Der Jugendbeirat beschließt einstimmig, eine geheime Wahl für zwei Posten als Jugendbeiratssprecher:in, zeitlich begrenzt auf ein Jahr, in dieser Sitzung durchzuführen.

Ortsamtleiter Heiko Dornstedt sowie Magdalena Klobus bereiten gemeinsam die Wahl vor. Es lassen sich drei Personen zur Wahl aufstellen:

- Anna Udoh
- Jolina Wolf
- Koray Köroglu

Die Wahl wird geheim durchgeführt, hierfür werden die Mitglieder des Jugendbeirates nacheinander an einen nicht einsehbaren Platz gebeten. Jedes Jugendbeiratsmitglied erhält zwei Stimmen, bei einem unklaren Abstimmungsergebnis wird die Wahl im Stichwahlverfahren wiederholt.

Herr Dornstedt verkündet nach ordentlicher Auszählung das Wahlergebnis. Es wurden 14 Stimmen von 7 Wahlberechtigten abgegeben, es gibt somit keine ungültigen Stimmen.

Die Stimmen verteilen sich wie folgt:

- Anna Udoh: 2
- Jolina Wolf: 6
- Koray Köroglu: 6

Somit wurden Jolina und Koray bis zum 10.01.2021 als Jugendbeiratssprecher:in gewählt.

## TOP 5 - Bericht Architekturwettbewerb Umgestaltung Domshof

Anna wirkt an diesem Wettbewerb mit und stellt diesen in Kürze vor.

Sie und Eric Decker wurden zum Innenstadtgipfel eingeladen. Dieser ist jedes Jahr, allerdings das erste Mal mit Jugendlichen. Es ging um die Frage, wie Jugendliche mehr miteinbezogen werden können. So soll der Domshof in einem Architekturwettbewerb umgestaltet werden.

Es wird eine Jury hierfür geben, Eric Decker und Anna wurden gefragt, hieran teilzunehmen. Da diese Entscheidung aber nicht ohne die anderen Jugendlichen der Stadtteile gefällt, wird darum gebeten, sich Gedanken zu machen, ob man hieran teilnehmen möchte. Der Wettbewerb ist am 03.05., jedoch benötigt man hier ein vorheriges Briefing und Coaching, um daran teilzunehmen. Zwei Jugendliche können in dem Gremium eine Beraterrolle ohne Stimmrecht erhalten. Bis zum Fachtag im Februar müsste man sich entscheiden, ob man teilnehmen möchte.

## TOP 6 - Bericht der Arbeitsgruppe Winter-Fest 2023

Anna beschreibt, dass es immer ein gemeinsames Projekt mit dem Jugendforum Blumenthal sein sollte. Der aktuelle Stand ist, dass man eine Whatsapp-Gruppe gebildet hat und besser kommunizieren kann. Es gab Unklarheiten bei der Location, in Burg Blomendal soll nun zunächst eine gemeinsame Tagung stattfinden. Weitere Planungen hat es bisher nicht gegeben. Der Zeitraum der Tagung ist noch unklar.

## TOP 7 - Bericht der Arbeitsgruppe Werbekampagne 2023

Die ersten Merchandise-Artikel wurden entwickelt und zur Sitzung mitgebracht / verteilt. Die Hoodies wurden den Jugendbeiratsmitgliedern übergeben, Hannahs Hoodie bleibt im Ortsamt. Die Beutel mit Aufdruck wurden begutachtet. Generell ist man mit der Qualität und dem Design zufrieden.

Zur Werbekampagne selbst: Die meisten Mitglieder des Jugendbeirates haben Fotos von sich machen lassen, jedoch noch nicht alle. Die fehlenden Mitglieder werden gebeten, dies schnell umzusetzen. Auf die Frage von Yusuf, ob digital oder als Print oder beides geplant wird, antwortet Gunnar, dass eine mehrgleisige Kampagne angedacht wurde. Es werden Plakate und Flyer gedruckt, welche bereits aus Mitteln des Vorjahres finanziert werden konnten. Weiterhin sollen digitale Vorlagen für vielseitige Einsatzzwecke entstehen. Die Prints sollen an neuralgischen Punkten wie z.B. Schulen ausgehangen und –gelegt werden. Der Jugendbeirat möchte sich Gedanken machen, wo man viele Kinder und Jugendliche erreicht. Weiterhin braucht es Freiwillige, um sich um Social Media etc. zu füllen. Man müsse eigenständig entwickeln, wie man Jugendliche am besten erreicht und informiert.

Anna fragt, ob man nicht erst die Website fertigstellen müsste. Dieser Ansicht wird zugestimmt.

Es gibt folgende Verabredungen:

- Die Planungsgruppe trifft sich in der Folge der Sitzung um plant dort. Dies wird von Magdalena begleitet und koordiniert.
- Für die Website sollen von Gunnar Ideen formuliert werden, wie die Website aussehen kann und was dort zwingend zugehört. Ergänzend schlägt Anna vor, dass Vege.net das Angebot für die Schulung erneuert, damit dort Inhalte erstellt werden können.
- Ein Bericht zur Werbekampagne soll in der nächsten Sitzung erfolgen.

## TOP 8 - Rückblick auf den Termin „Jahresrückblick 2023“ im Rathaus

Gunnar äußert, dass er sich sehr gefreut hat, wie stark und gut der Jugendbeirat Vegesack vertreten war. Die Vorstellung von Anna wurde ebenfalls als sehr gut empfunden. Die Fotos der Veranstaltung wurden bereits weitergeleitet.

Jolina fand interessant, wie andere Jugendbeiräte und –foren sich präsentiert haben und es war interessant, andere engagierte Jugendliche zu treffen und kennenzulernen. Koray schließt sich dieser Meinung an.

## TOP 9 – Schulungen für den Jugendbeirat

Gunnar stellt vor, dass der Jugendbeirat die Chance hat, diverse Schulungsangebote für sich selbst wahrzunehmen. Hier steht man in konkretem Austausch mit Christiane Gruber aus der Senatskanzlei, das Lidice-Haus biete diverse Möglichkeiten an. So sind eintägige Schulungen ebenso möglich wie externe Schulungsangebote mit Übernachtung. Der Jugendbeirat gibt zu erkennen, dass man sich sehr für die Angebote, besonders mit Übernachtungsmöglichkeit, interessiert und bittet darum, den Kontakt zu intensivieren. Gunnar schlägt vor, Christiane Gruber und Vanessa Zimmat zur nächsten Sitzung einzuladen und dort aus erster Hand Informationen zu erhalten. Die Schulungen sind nach Kenntnis von Gunnar grundsätzlich kostenfrei für die Jugendlichen.

## TOP 10 – Mitteilungen und Informationen aus dem Ortsamt

Gunnar stellt den Flyer für die Bürgerbeteiligung am 23.01.2023 – Neue Strandlust – vor und erläutert kurz, worum es sich hier handelt. Der Jugendbeirat soll explizit beteiligt werden, das Bauamt Bremen-Nord und der Beirat Vegesack würde sich über die Teilnahme sehr freuen. Während der Sitzung wird konkret erklärt werden, was geschehen soll. Es handelt sich um ein öffentliches Format ohne Anmeldung.

Am 24.01.2023 findet der Neujahresempfang des Stadtteils Vegesack an, Gunnar bittet hier um rege Teilnahme. Es gibt bereits ein paar Zusagen. Dort kommen viele honoräre Gäste wie z.B. der Bürgermeister, Senator:innen und Investoren.

Am 30.01.2023 findet eine Sitzung des Beirates Vegesack statt, in welcher der Jugendbeirat als Tagesordnungspunkt eingeladen werden soll. Gunnar bittet hier den gesamten Jugendbeirat, besonders aber die neu gewählten Sprecher:innen, um Teilnahme. Die Beiratseinladung wird nun immer an den Jugendbeirat mitgesendet. Die Beiratssitzung wird im Ortsamt Vegesack um 18:30 Uhr stattfinden. Nach dem Tagesordnungspunkt kann jeder auch gerne wieder die Sitzung verlassen.

## TOP 11 – Verschiedenes

Ein Termin für die Planungsgruppe Werbekampagne wird gesucht. Es wird der 18.01. vorgeschlagen und vereinbart.

Yusuf schlägt vor, dass man als Projekt ein Open-Air-Kino planen könnte. Dieses Thema soll als Thema in die nächste Sitzung einfließen, Nikita und Yusuf bereiten hierzu Gedanken vor. Gunnar fragt im Hintergrund bei Vegesack Marketing nach, wie hier generell Möglichkeiten und Voraussetzungen existieren. Maggie ergänzt, dass sie auch eine große, aufblasbare Wand zur Verfügung stellen kann. Frau Jäckel aus dem Publikum schlägt hier das Rondell am Bürgerhaus vor, dieser Platz habe sich bereits bewährt.

Maggie beschreibt kurz das E.L.F., das Erste Lesumer Fernsehen. Sie produzieren Youtube-Beiträge und würden gerne auch mal einen Beitrag zu Jugendbeiräten machen. Hier könnte man einen Termin vereinbaren, um sich mal zu treffen.

Weiterhin ist am 20.09. der Weltkindertag. An diesem Tag soll die Stadtbibliothek nur für Kinder und Jugendliche geöffnet werden. Sie lädt dazu ein, gemeinsame Ideen zu finden und zu organisieren, da sich hier eine Mitwirkung gut anbieten würde.

Herr Alexander bedankt sich für die gute Sitzung und bestärkt die Bitte des Beirates, dass der Jugendbeirat möglichst vollständig zur Beiratssitzung erscheint.

Koray möchte auf die Jugendpolitiktage aufmerksam machen und teilt den Link zu den Informationen in der Folge mit der Gruppe ([www.jugendpolitiktage.de](http://www.jugendpolitiktage.de))

Ende der Sitzung: 19:30 Uhr